

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 9074/J-NR/2016 betreffend Fußball Europameisterschaft 2016 in Frankreich, die die Abg. Petra Steger, Kolleginnen und Kollegen am 27. April 2016 an meine Amtsvorgängerin richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 5 sowie 14 bis 16:

- *Werden Personen im Auftrag bzw. auf Einladung des Bundesministeriums für Bildung und Frauen zur Fußball Europameisterschaft nach Frankreich reisen?*
- *Wenn ja, in welcher Funktion werden diese Personen nach Frankreich reisen?*
- *Wenn ja, wie lange dauert der Aufenthalt dieser Personen in Frankreich?*
- *Wenn ja, wo genau werden diese Personen in Frankreich untergebracht sein?*
- *Wenn ja, mit welchen Kosten wird die Reise nach Frankreich für das Bundesministerium für Bildung und Frauen verbunden sein.*
- *Im Falle das Personen im Auftrag bzw. auf Einladung des Bundesministeriums für Bildung und Frauen zur Fußball Europameisterschaft nach Frankreich reisen, wird es dort Gespräche mit Vertretern anderer Nationen geben?*
- *Wenn ja, mit wem genau sind Gespräche geplant?*
- *Wenn ja, welchen genauen Zweck werden diese Gespräche haben?*

Nein.

Zu Fragen 6 bis 13:

- *Führte ihr Ministerium im Vorfeld der Fußball-EM Gespräche mit Verbänden (z.B. UEFA) wo es darum ging, die oben genannte Sicherheitslage sowie die diesbezüglichen Vorbereitungen anzusprechen?*
- *Wenn ja, mit wem genau wurden diese Gespräche geführt?*
- *Wenn ja, welchen genauen Zweck und Inhalt hatten diese Gespräche?*
- *Wenn nein, ist ein derartiges Gespräch noch geplant und mit wem?*
- *Führte ihr Ministerium im Vorfeld der Fußball-EM Gespräche mit politischen Vertretern aus anderen Nationen wo es darum ging, die oben genannte Sicherheitslage sowie die diesbezüglichen Vorbereitungen anzusprechen?*

Minoritenplatz 5  
1010 Wien  
Tel.: +43 1 531 20-0  
Fax: +43 1 531 20-3099  
ministerium@bmbf.gv.at  
www.bmbf.gv.at

DVR 0064301

- *Wenn ja, mit wem genau wurden diese Gespräche geführt?*
- *Wenn ja, welchen genauen Zweck und Inhalt hatten diese Gespräche?*
- *Wenn nein, ist ein derartiges Gespräch noch geplant und mit wem?*

Nein. Angelegenheiten der Sicherheitslage bei der EM betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung durch das Bundesministerium für Bildung und Frauen.

Zu Fragen 17 bis 20:

- *Habe Sie persönlich Bedenken, dass für die Austragung der Fußball-EM die Sicherheitslage nicht ausreichend ist?*
- *Wenn ja, welche Bedenken gibt es aus Ihrer Sicht?*
- *Welche sicherheitsrelevanten Standards fordern Sie bei der der Vergabe und Vorbereitung von derartigen Großsportveranstaltungen?*
- *Was werden Sie persönlich dazu beitragen, damit die von ihnen geforderten Standards in Zukunft tatsächlich umgesetzt werden?*

Persönliche Meinungen, Einschätzungen und Bedenken sind nicht Gegenstand des Interpellationsrechts, zumal diese Fragen keinen Gegenstand der Vollziehung durch das Bundesministerium für Bildung und Frauen betreffen.

Wien, 23. Juni 2016  
Die Bundesministerin:

Dr.<sup>in</sup> Sonja Hammerschmid eh.

